



Atemluftversorgungs-Systeme

Stationäre und mobile Systemlösungen



Atemluftversorgungs-Systeme von BartelsRieger

Wir entwickeln, produzieren, servizieren und schulen in Zusammenarbeit mit unseren Kunden, um jeden Einsatzort problemlos mit Atemluft und Atemschutztechnik zu erreichen.

Atemschutz gehört in vielen Branchen zum Alltag. Sei es in der Chemie und Petrochemie, in der Automobil-, Pharma- oder Lebensmittelindustrie, bei Feuerwehr und Rettungsdiensten und vielen mehr – zahlreiche Personengruppen kommen Tag für Tag mit gesundheitsschädlichen Stoffen, wie Aerosolen und Stäuben, bis hin zu hochgiftigen Gasen und Dämpfen, in Kontakt. Mit mehr als 160 Jahren Erfahrung im Bereich der Atemschutztechnik ist BartelsRieger Ihr zuverlässiger Partner auch für umfassende Lösungen im Bereich der mobilen und stationären Atemluftversorgung.

Stationäre Atemluftversorgungs-Systeme sind teil-flexible Lösungen in Form von individuell konfigurierbaren Stationen, die mit mehreren Flaschen oder ganzen Flaschenbündeln gleichzeitig verbunden werden, um ausreichend kontinuierliche Atemluft zu gewährleisten.

Mobile Atemluftversorgungs-Systeme, auch für den rauen Einsatz im Außenbereich oder bei Wartungsarbeiten, stehen als flexible Lösung zur Verfügung für die Luftversorgung, Notluftversorgung, Luftüberwachung und zur Luftfiltration.

Von der Atemluftquelle, ob Atemluftflasche oder Kompressor, bis zum Druckluft-Schlauchgerät – alles aus einer Hand – mit BartelsRieger.

Inhalt

Stationäre Atemluftversorgungs-Systeme

Stationäre Atemluftversorgungs-Systeme	Seite 4-7
--	-----------

Mobile Atemluftversorgungs-Systeme AirMobile

Flexible Luftversorgungs-Systeme AirMobile + Anhänger-Systeme	Seite 10
Atemluft-Anhänger AirMax BASE + AirMax PRO	Seite 11
Atemluft-Anhänger AirMax MEMBRAN KOMPRESSOR	Seite 12
Flaschenwagen-Systeme	Seite 14
Flaschenwagen Air2go MAX + Air2go FW 2500	Seite 15
Flaschenwagen Air2go LIGHT + Air2go MINI	Seite 16-17
Mobile Koffer- und Container-Systeme	Seite 18
Atemluft-Container Air2go MAC 3603 + Atemluft-Koffer Air2go TAV Plus	Seite 19
System zur Überwachung der Atemluftqualität AirPure MONITOR	Seite 20-21

Kundenspezifische Individual-Lösungen

Kundenspezifische Atemluftversorgungs-Systeme	Seite 22-23
Best-Practice-Beispiel 1: Pick-Up Ford Ranger	Seite 24
Best-Practice-Beispiel 2: Atemluft-Anhänger AirMax	Seite 25
Best-Practice-Beispiel 3: Atemschutz-Werkstatt	Seite 26-27

Zubehör für die mobile Atemluftversorgung

Mobile Notluftversorgungs-Systeme AirSafe	Seite 29
Mobile Notluftversorgung AirSafe MAX	Seite 30
Mobile Notluftversorgung AirSafe MINI	Seite 31
Mobile Atemluftumwandlung AirBox	Seite 32
Druckminderer DM 1900	Seite 33
Umschaltventil AirAngel	Seite 34-35
Druckluft-Filter AirPure	Seite 36
Druckgasbehälter	Seite 37
Druckluft-Zuführungsschläuche samt RFID-Chip	Seite 38-39

Atemschutzgeräte für die Atemluftversorgungs-Systeme

Pressluftatmer RN	Seite 40
Atemschutz-Vollmaske BRK 820	Seite 41
Atemschutz-Vollmasken in verschiedenen Ausführungen	Seite 44-45
Lungenautomat AirValve	Seite 48-49
Lungenautomat 4500 PL	Seite 50-51
Druckluft-Schlauchgeräte BariLine	Seite 54-55

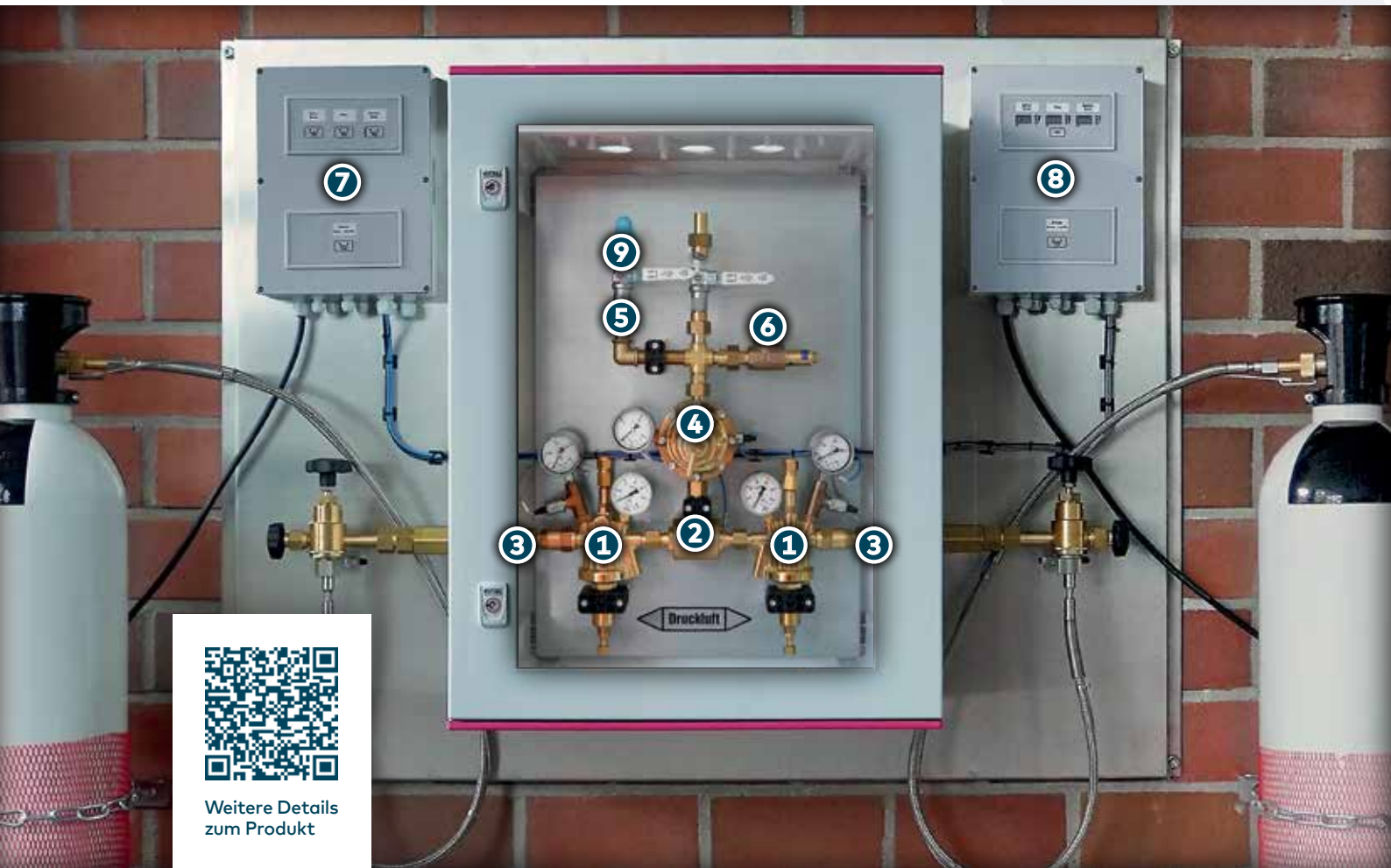
Der BartelsRieger Rundum-Service

Reinigung und Wartung von Atemschutzgeräten	Seite 56-57
Mobile Atemluftlösung als Leasing- und Mietlösung	Seite 58-59

Stationäre Atemluftversorgung

Kontinuierliche Luftversorgung ohne Produktionsunterbrechungen

Eine stationäre Atemluftstation steuert die Versorgung mit Atemluft aus mehreren Quellen, wie zum Beispiel einem Hochdruck-Flaschenbündel. Ein hochwertiger Haupt- und Arbeits-Druckminderer mit Betriebsanzeige stellen den Anwendern den gewünschten Arbeitsdruck zur Verfügung. Über einen automatischen Umschaltblock wird bei Bedarf eine weitere gefüllte Atemluftquelle angesteuert, sobald der Restdruck der ersten Atemluftquelle erreicht ist. Somit wird eine kontinuierliche Atemluftversorgung gewährleistet.



Weitere Details
zum Produkt

1

Linker und rechter Hauptdruckminderer

Regulierung von 300 auf ca. 28 bar.

2

Umschaltblock

Beide Seiten speisen den Umschaltblock (Durchflussmenge 250Nm³/h bei 28 bar entspricht mehr als 4.150l/min). Dieser gibt den Gasstrom an die Rohrleitung weiter. Ist eine Seite der Atemluftquellen leer, fällt der Druck am Umschaltblock ab und der Kolben schaltet auf die volle Atemluftquelle um.

3

Optional: Linke und rechte HD-Warnpfeife

Akustische Warneinrichtung, die bei Unterschreiten des Versorgungsdrucks ertönt.

4

Arbeits-/Feindruckminderer

Regulierung des Vordrucks nach dem Hauptdruckminderer von ca. 28 bar auf den Arbeitsdruck zwischen 0 bar und maximal 10 bar.

5

Absperrventil

Zum Entlüften der Anlage im Gehäuse für z.B. Wartungstätigkeiten, ohne die gesamte Anlage drucklos zu machen.

6

Abblasventil/Überschussventil/Sicherheitsventil

Abblasventil (Sicherheitsbauteil), welches bei einem unzulässigen Überdruck diesen im Gehäuse abbläst, um einen Schaden durch Drucküberschreitung zu verhindern.

7

Optional: Mechanische Drucküberwachung – Kontaktnanometer

Das Warngerät überwacht den Einspeisedruck der Atemluftquellen und den Netzdruck der Druckluft im Rohrverteilersystem. Das Warngerät funktioniert im Hochdruckbereich und dient dort zur Überwachung der Atemluftversorgung, um bei Erreichen des Warndrucks die Atemluftquelle austauschen zu können.

8

Optional: Digitale Drucküberwachung – Transmitter

Das Warngerät überwacht den Netzdruck von der Druckluft im Rohrverteilersystem und zeigt diesen an. Das Warngerät funktioniert im Hochdruckbereich und dient dort zur Überwachung der Atemluftversorgung, um bei Erreichen des Warndrucks die Atemluftquelle austauschen zu können.

BR55

Teilflexible Lösung für hohen Luftbedarf

Funktionserklärung und Absicherung der Atemluftstation BR 55

Die automatische Umschaltgruppe BR55 ist für den Betrieb mit Atemluftflaschen oder Flaschenbündeln mit einem maximalem Fülldruck von 300 bar ausgelegt. Das System ist auf Wunsch skalierbar durch eingangsseitige Sammelleitungen (Vareo Verteilerstationen), sodass mehrere Flaschen/ Bündel gleichzeitig angeschlossen werden können.

Hochdruck wird in einer ersten Stufe durch Hauptdruckminderer links wie rechts auf einen Leitungsdruck von ca. 28 bar reduziert. Ein sich anschließender Arbeitsdruckminderer sorgt für die Bereitstellung des benötigten Arbeitsdrucks (zwischen 0 und 10 bar). Die Atemluftstation ist für eine maximale Leistung von 250 Nm³/h bei 28 bar ausgelegt. Sie ist durch 1 Abblasventil abgesichert, das so ausgelegt ist, dass eine Drucküberschreitung der einzelnen Komponenten bei einem Defekt ausgeschlossen wird.

Technische Daten:

- » PED 97/23/EG Druckgeräterichtlinie
- » Standardmäßiger Techniksenschutz durch robustes Gehäuse
- » Grundplatte aus Edelstahl
- » Absperrventile: zwei eingangsseitig, eins ausgangsseitig
- » Zwei fest voreingestellte Hauptdruckminderer mit jeweils einem Hochdruck- und Mitteldruck-Manometer
- » Reduktion von 300 bar auf ca. 25–35 bar (werksseitig eingestellt); Typischer Nennwert: ≈28 bar
- » 250 Nm³/h bei 28 bar
- » Entspricht > 4.150 NI/min
- » Automatischer Umschaltblock
- » Automatisches Umschalten bei ca. 3-4 bar Druckdifferenz
- » Einstellbar 0-10 bar über nachgeschalteten Arbeitsdruckminderer
- » Abblasventil



100 % kontinuierliche Luftversorgung

100 % kontinuierliche (Druck-)Überwachung

100 % Systemlösung für jeden stationären Bedarf

∞ skalierbarer Luftvorrat

Optionen für die stationäre Atemluftversorgung

Die BR55 ist je nach Anforderung in verschiedenen Ausführungen lieferbar.

Die teilflexible Lösung bietet gemäß der nachfolgenden Tabelle Wahlmöglichkeiten, um die bestmögliche Kundenlösung zu konfigurieren. Weiteres Zubehör wie z.B. Eckventile mit Entlüftung oder Schlauchaufroller auf Anfrage möglich.

Konfigurationsbeispiel BR55:

Ohne Elektronik + Edelstahlgehäuse + Hochdruckschläuche aus Edelstahl, Länge 2 m + 4 Mitteldruckanschlüsse

Komponente	Option 1 (Standard)	Option 2	Option 3
Elektronik	Ohne Elektronik	⑦ Elektro-mechanische Ausführung 1 Kontaktschaltung inkl. passendem Signalkasten	⑧ Elektronische Ausführung 2 Transmitterschaltung inkl. passendem Signalkasten
Gehäuse	Kunststoff mit Outdoor-schutz (Rittal)	Edelstahl	
Material Hochdruckschlauch	Edelstahl	Kunststoff	
Länge Hochdruckschlauch	1,5 m	2 m	3 m
Anzahl Mittel-druckanschlüsse	2	3	4





Mobile
Atemluftversorgungs-
Systeme

BartelsRieger AirMobile-Serie

Flexible Luftversorgungs-Systeme bis zum letzten Winkel

Mit der AirMobile-Serie deckt BartelsRieger nahezu jeden Bedarf für mobile Einsatzmöglichkeiten unter Atemschutz. Zusätzlich zur sicheren Luftquelle mit kompletten Pneumatik-Systemen, Bedien- und Überwachungstableaus sind die Systeme, je nach Bedarf, mit Stauraum für Equipment sowie Druckluft-Zuführungsschläuche einsatzbereit.

Anhänger-Systeme

Systeme für großen Luftbedarf oder weite Strecken

Atemluft-Anhänger-Systeme stellen auch bei weiteren Entfernungen oder größerem Luftbedarf flexibel Atemluft zur Verfügung. Mit einer Zulassung auch für den öffentlichen Straßenverkehr können die Systeme in kürzester Zeit an unterschiedliche Standorte gefahren werden. Ein geschlossenes Pneumatik-Modul sorgt für schnelles, flexibles und einfaches Handling beim Einsatz und überzeugt durch eine wartungsfreundliche Bauweise.

Bis zu vier Atemluft-Flaschen à 50 l/300 bar und ein Pneumatik-Modul mit Druckminderer, Manometer und Füllanschluss sind untergebracht. Standardmäßig bieten ein Stützrad und zwei Abstellstützen, ein Deckel mit Gasdruckdämpfer sowie Auflauf- und Feststellbremse gewohnten Komfort.

- » Versorgung von bis zu 4 Anwendern gleichzeitig
- » Mit bis zu 4 Hochdruck-Atemluftflaschen à 50 l/300 bar erhältlich
- » Atemluftvorrat bis zu 41.400 Liter
- » Stauraum für Zubehör
- » Leichtbauweise durch Aluminiumfahrgestell

Pneumatik-Tableaus

- » Druckminderer **DM 1900** reduziert Hochdruck auf einen Arbeitsdruck von 5-6 bar
- » Füll- und Einspeiseanschluss: 300 bar
- » Warneinrichtung im Tableau ertönt bei Restdruck von ca. 35 ±5 bar
- » Mitteldruckmanometer: 0-16 bar; Hochdruckmanometer: 0-400 bar
- » Flexible Hochdruck-Verbindungsschläuche zum Anschluss an die Druckgasflaschen
- » Abblaseventil – manuell als Entlüftungsventil nutzbar

100 % Systemlösung

für die mobile Atemluftversorgung

100 % mobil

durch Straßenzulassung

100 % Qualitätsvorteil

durch Edelstahl-Grundrahmen

Bis zu 4 Geräteträger

können gleichzeitig versorgt werden

AirMax BASE

Atemluft-Anhänger für 4 Atemluft-Flaschen

- » Atemluftversorgung: Aufnahme von bis zu 4 Atemluftflaschen à 50 l/300 bar (ca. 41.400 l Atemluftvorrat)
- » Versorgung von bis zu 2 atemschutzgerätetragenden Personen



Weitere Details
zum Produkt

AirMax PRO

Atemluft-Anhänger für 2 Atemluftflaschen und 2 Schlauchaufroller

- » Rechnerischer Luftvorrat für ein Druckluft-Schlauchgerät mit Lungenautomat:
Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 560 min;
Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 280 min
- » 2 automatische Schlauchaufroller aus Edelstahl inkl. Druckluft-Zuführungsschlauch DZS 9 à 50 m
- » Versorgung von bis zu 4 atemschutzgerätetragenden Personen





AirMax MEMBRAN-KOMPRESSOR

mit Edelstahlrahmen

Der nach dem Membranverdichter-Prinzip ohne Ölschmierung arbeitende Kompressor ermöglicht kontinuierliche Luftversorgung für Atemschutzgeräte. Die verdichtete Luft wird zusätzlich durch eine dreistufige Filtereinheit von Gerüchen und Staubbelastungen aus der Ansaugluft gereinigt.

Der Grundrahmen aus einer stabilen Edelstahlrohr-Konstruktion dient zum Schutz und erleichtert den Transport. Der Kompressor muss in angemessener Entfernung von der schadstoffbelasteten Arbeitsstelle aufgestellt werden, um sicherzustellen, dass nur reine Umgebungsluft angesaugt wird.



Weitere Details
zum Produkt

Membran-Kompressor aus Edelstahl

- » Höchstdruck: 6 bar
- » Ansaugleistung: 600 l/min
- » Motorleistung: 230 V, 2,2 kW
- » Aufbau auf einem Edelstahlrahmen
- » Gewicht: 15 kg

✓ 100 % kontinuierliche Luftversorgung

✓ 100 % mobil durch Straßenzulassung

✓ Bis zu 2 Anwender



Flaschenwagen-Systeme

Langzeiteinsätze bei höchster Mobilität

Einsätze unter Atemschutz bei begrenzten Platzverhältnissen oder in weiten Entfernungen erfolgen am sichersten mit einer leicht manövrierbaren mobilen Atemluftversorgung und Druckluft-Schlauchgeräten.

Air2go Flaschenwagensysteme auf stabilem Edelstahl-Fahrgestell dienen dem sicheren Transport von Druckgasflaschen für Atemluft mit bis zu zwei Schlauchaufrollern und Druckluft-Zuführungsschläuchen DZS9. Sie zeichnen sich durch extrem leichte Manövrierbarkeit aus.

- » Versorgt bis zu 4 Anwender gleichzeitig
- » Kombinierbar mit verschiedenen Flaschengrößen und max. 2 Hochdruck-Atemluftflaschen à 50 l/300 bar
- » Atemluftvorrat bis zu 28.000 Liter
- » Stauraum und Zubehör
- » Fahrgestell aus Edelstahl

Pneumatik-Tableaus

- » Druckminderer **DM 1900** reduziert Hochdruck auf Arbeitsdruck von 5-6 bar
- » Warneinrichtung im Tableau ertönt bei Restdruck von ca. 35 ±5 bar
- » Füll- und Einspeiseanschluss: 300 bar
- » Mitteldruckmanometer: 0-16 bar; Hochdruckmanometer: 0-400 bar
- » Flexible Hochdruck-Verbindungsschläuche zum Anschluss an die Druckgasflaschen
- » Sicherheitsventil – manuell als Entlüftungsventil nutzbar



100 % Systemlösung für die mobile Atemluftversorgung

100 % Qualitätsvorteil durch Edelstahl Grundrahmen

Bis zu 4 Anwender können gleichzeitig versorgt werden



Weitere Details
zum Produkt

Air2go MAX

Modular aufgebauter Flaschenwagen

- » 2 Atemluftflaschen à 50 l/300 bar, Atemluftvorrat bis zu 28.000 Liter
- » Rechnerischer Luftvorrat bei Verwendung eines Druckluft-Schlauchgerätes mit Lungenautomat: Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 560 min; Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 280 min
- » Versorgung von bis zu 4 Druckluft-Schlauchgeräten mit Lungenautomat
- » 2 manuelle Schlauchaufroller aus Edelstahl mit Druckluft-Zuführungsschlauch DZS 9 (maximale Länge jeweils 50 m)
- » Geräumiger Einschub aus Edelstahl für Druckluft-Schlauchgeräte und Zubehör
- » Kranöse zur Verladung des kompletten Flaschenwagens
- » Lenkrollen mit Total-Feststellbremse sowie verstellbarer Schiebebügel
- » Druckgasflaschen einschließlich Pneumatik als Einheit vom Wagen trennbar
- » Die hinteren, lenk- und feststellbaren Räder sind elektrostatisch ableitfähig
- » 4-Rad-Sicherheitsfahrwerk



Air2go FW 2500

Flaschenwagen-Systemlösung für maximales Handling

- » Fahrgestell aus Edelstahl
- » 2 Atemluftflaschen à 50 l/300 bar, Atemluftvorrat bis zu 28.000 Liter
- » Rechnerischer Luftvorrat bei Verwendung eines Druckluft-Schlauchgerätes mit Lungenautomat: Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 560 min; Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 280 min
- » Versorgung von bis zu 4 Druckluft-Schlauchgeräten mit Lungenautomat
- » 2 manuelle Schlauchaufroller aus Edelstahl mit Arretierungen
- » Druckluft-Zuführungsschlauch DZS 9 (maximale Länge jeweils 50 m)
- » Abnehmbarer Aufbewahrungskasten aus Edelstahl zur Aufnahme von Atemschutzgeräten
- » Die hinteren, lenk- und feststellbaren Räder sind elektrostatisch ableitfähig
- » Hebevorrichtung zum sicheren Verladen



Air2go LIGHT

Der leichteste und flexibelste Flaschenwagen im Sortiment

Angaben zum Produkt

- » Fahrgestell aus Edelstahl
- » Konzipiert für die Aufnahme von 2 Atemluftflaschen à 50 l/300 bar
- » Atemluftvorrat bis zu 28.000 Liter
- » Aufnahmevorrichtung für AirBox mit **DM1900** zum Anschluss von Druckluft-Schlauchgeräten
- » Rechnerischer Luftvorrat bei Verwendung eines Druckluft-Schlauchgerätes mit Lungenautomat:
Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 560 min;
Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 280 min
- » Mit Kranbarkeitslösung nach DGUV-R-109-017 DIN EN 13155
- » Elektrostatische Ableitfähigkeit
- » Schlauchhalterung für den Transport



100 % belastbar

Hochwertiges Edelstahlgestell für maximale Belastbarkeit, Qualität & Lebensdauer

80 % schnelleres Handling

Spanngurte für Flaschenhalterung mit Kugelsperbolzen als Schnellspannsystem

100 % modular

Vorrichtung für die optionale Anbringung eines Druckminderer-Systems (Airbox)

100 % ergonomische Entlastung

Stützrad mit Winkeln für individuelle ergonomische Einstellung

100 % kranbar

nach DGUV-R-109-017 DIN EN 13155



Weitere Details
zum Produkt



Weitere Details
zum Produkt

Air2go MINI

Flaschenwagen mit einem manuellen Schlauchaufroller

- » Konzipiert für die Aufnahme von 2 Atemluftflaschen à 6,8 l/300 bar oder à 9 l/300 bar
- » Atemluftvorrat bis zu 5.100 Liter
- » Rechnerischer Luftvorrat bei Verwendung eines Druckluft-Schlauchgeräts mit Lungenautomat (6,8 Liter Flaschen):
Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 76 min;
Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 38 min
- » Rechnerischer Luftvorrat bei Verwendung eines Druckluft-Schlauchgeräts mit Lungenautomat (9 Liter Flaschen):
Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 102 min;
Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 51 min
- » Manueller Schlauchaufroller für Druckluft Zuführungsschlauch DZS 9 (Länge bis 50m)
- » Versorgung von 2 Druckluft-Schlauchgeräten
- » Gewicht mit Flaschen ca. 50 kg
- » Kranöse zur Verladung des kompletten Flaschenwagens

Pneumatik-Tableaus

- » Druckminderer **DM 1900** reduziert Hochdruck auf Arbeitsdruck von 5-6 bar
- » Warneinrichtung im Tableau ertönt bei Restdruck von ca. 35 ±5 bar
- » Füll- und Einspeiseanschluss: 300 bar
- » Mitteldruckmanometer: 0-16 bar;
Hochdruckmanometer: 0-400 bar
- » Flexible Hochdruck-Verbindungsschläuche zum Anschluss der Druckgasflaschen
- » Abblaseventil – manuell als Entlüftungsventil nutzbar



100 % modular

Konzipiert für die Aufnahme von 2 Druckgasflaschen à 6,8 Liter oder 9 Liter

100 % manövrierbar

50 kg Gesamtgewicht

100 % belastbar

Hochwertiges Edelstahlgestell für maximale Belastbarkeit, Qualität & Lebensdauer

Mobile Koffer- und Container-Systeme

Geschlossene Komplettsysteme für kleinste Raumverhältnisse

Koffer- und Container-Lösungen sind geschlossen und schützen Bedienelemente und Flaschen komplett vor äußerer Einwirkung.

Die Systeme funktionieren als Komplettlösung und ermöglichen die Bereitstellung von Atemluft für einen Anwender auf kleinstem Raum.

Die Systeme sind ausgelegt für den Betrieb in aufrechter oder liegender Position zur Versorgung von Druckluft-Schlauchgeräten mit Lungenautomat.

- » Zusätzlicher Stauraum für Zubehör
- » Robustes Fahrgestell aus Edelstahl
- » Mitteldruckausgang Entnahmekupplung AK2



Pneumatik-Tableaus

- » Druckminderer **DM 1900** reduziert Hochdruck auf Arbeitsdruck von 5-6 bar
- » Warneinrichtung im Tableau ertönt bei Restdruck von ca. 55 ±5 bar
- » Füll- und Einspeiseanschluss: 300 bar
- » Mitteldruckmanometer: 0-16 bar; Hochdruckmanometer: 0-400 bar
- » Flexible Hochdruck-Verbindungsschläuche zum Anschluss an die Druckgasflaschen
- » Abblaseventil – manuell als Entlüftungsventil nutzbar



Weitere Details zum Produkt

Air2go MAC 3603

Mobiler Atemluft-Container mit 3 Atemluftflaschen

- » Rechnerischer Luftvorrat bei Verwendung eines Druckluft-Schlauchgeräts mit Lungenautomat:
Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 114 min;
Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 57 min
- » Atemluftversorgung: Aufnahme für 3 Atemluftflaschen mit einem Volumen von je 6,0 oder 6,8 l/300 bar (ca. 5.700 Liter Atemluftvorrat)
- » Ausziehbarer Transportgriff und Befestigung für Hebevorrichtung
- » Gewicht mit Flaschen ca. 57 kg
- » Stauraum für Zubehör, Druckluft-Schlauchgeräte (Vollmaske, Druckluft-Zuführungsschlauch)
- » Versorgt bis zu 2 Druckluft-Schlauchgeräte mit Lungenautomat

Air2go TAV Plus

Transportable Atemluftversorgung

- » 2 Atemluftflaschen à 6,8 l/300 bar für einen Atemluftvorrat bis zu 3.800 Liter
- » Gehäuse aus Alu-Duettblech mit Tragegriff und Transportrollen zur Aufnahme von 2 Druckluft-Composite-Flaschen 6,8 l/300 bar
- » Ausgerüstet mit Hochdruckverrohrung, RN-Druckminderer, Hochdruck-Warneinrichtung, Flaschenfüllstandsmanometer, zentralem Hochdruck-Füllanschluss mit Absperrventil sowie Mitteldruck-Entnahmekupplung AK 2
- » Abmessungen ca. 870 x 340 x 180 mm (HxBxT)
- » Lieferumfang ohne Druckluftflaschen

Kompakte Atemluftversorgung

Komfortables Handling und platzsparende Lagerung

System elektrostatisch ableitfähig

100 % geschütztes System

100 % belastbar

Hochwertiges Edelstahlgestell für maximale Belastbarkeit, Qualität & Lebensdauer



- ✔ Platzsparende Lagerung
- ✔ 100 % geschütztes System
- ✔ Gehäuse aus Alu-Duettblech

BartelsRieger AirPure Monitor

Frei konfigurierbares System zur kontinuierlichen Überwachung der Atemluftqualität

Der AirPure MONITOR bietet die Möglichkeit, Atemluft nach der Norm „Druckgase für Atemschutzgeräte“ (DIN EN 12021:2014) bei bestehenden Druck- bzw. Prozessluftsystemen zu überwachen.

Dank freier Konfigurierbarkeit können verschiedene (Gas-)Konzentrationen in der Atemluft kontinuierlich gemessen werden. Das System ist ausgelegt für den Einsatz von 2 bis 8 Sensoren.

Alle gängigen, aus der Norm geforderten (Gas-)Konzentrationen, wie Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), Sauerstoff (O₂) sowie Feuchtigkeit und Öl können überwacht werden. Die Kombination weiterer Sensoren, wie z. B. für Schwefelwasserstoff (H₂S) oder Stickstoffverbindungen NO/NO₂ ist möglich.



- ✔ Atemluftüberwachung möglich gemäß Norm EN 12021:2014
- ✔ Integrierbar in bestehende Atemluftsysteme
- ✔ Freie Konfigurierbarkeit des Gesamtsystems
- ✔ Vollständige, zuverlässige und genaue Messung von gewünschten (Gas-)Konzentrationen
- ✔ Optional: Backup-Systeme/Notluftversorgung bei Abweichung von Normwerten
- ✔ Optional: Kombination mit Druckluftfiltern von BartelsRieger
- ✔ Optional: Internet-/Cloud-Anbindung



Einsatz

Überwachte Atemluft am Einsatzort





Weitere Details
zum Produkt

Sichere und saubere Atemluftversorgung für den Anwender

Im Falle einer Störung oder Überschreitung von Grenzwerten bei der Primärquelle (Druck-/Prozessluft) warnt das System und kann optional auch auf eine Notluftversorgung, z.B. Flaschenbatterien, umschalten.

Technische Merkmale

- » S7 kompatibel SPS mit Farb-Touch-Panel (3,5 Zoll TFT)
- » QVGA-Auflösung (320x240 Pixel)
- » 512 kB Arbeitsspeicher
- » Ethernet, CAN, RS 232 mit freiem ASCII Protokoll, RS 485 Modbus RTU
- » Auslieferung im einsatzbereiten Modus
- » 2-8 x digitale Ein-/Ausgänge
- » Micro-SD-Karte (8 GB)

Eigenschaften

- » Einsatz von 2-8 Sensoren 4-20 mA
- » Alarmwerte, Vor- und Hauptalarm frei einstellbar
- » Vorkonfiguriertes Messgerät
- » Visualisierung durch verschiedene Anlagenbilder
- » Aufzeichnung von Messkurven und Alarmen auf Micro-SD-Karte (8 GB)
- » Störmeldungen in Textform (CSV-Format) mit Weiterleitung über Relais
- » Möglichkeit der Datenübermittlung über Modbus RTU

Luftquelle

z.B. Ringleitungen oder Kompressoren



Optionale Luftaufbereitung

z.B. AirPure K (als Koffereinheit)



Alarmsystem

Warnung bei Grenzwert-Überschreitung

Optionales Backup-System

Umschaltung auf Notluftversorgung bei Überschreitung der Grenzwerte



AirPure MONITOR

Kontinuierliche Atemluftüberwachung, optional mit Cloud-/Internetverbindung zur externen Überwachung





Kundenspezifische Lösungen im Atemschutz

Maßgeschneiderte Sicherheit von BartelsRieger

Wenn Standardlösungen an ihre Grenzen stoßen, beginnt unsere Stärke. Bei BartelsRieger entwickeln wir kundenspezifische Atemluftversorgungs-Systeme, die exakt auf die individuellen Anforderungen Ihrer Einsätze abgestimmt sind – optional sogar ab Stückzahl 1.

Sicherheit, die sich anpasst – nicht umgekehrt.

Einsatzbedingungen sind so unterschiedlich wie die Branchen, in denen unsere Kunden arbeiten. Ob in schwer zugänglichem Gelände, bei extremen Temperaturen oder unter strengen normativen Auflagen – wir liefern maßgeschneiderte Systeme, die Sie zuverlässig mit Atemluft versorgen. Und das nicht irgendwie, sondern mit geprüften Komponenten, modular aufgebaut und normkonform.

Modular. Flexibel. Normgerecht.

Unsere Lösungen basieren auf einem durchdachten Baukastensystem:

- » Verwendete Komponenten entsprechen internationalen Normen.
- » Standardisierte Module ermöglichen maximale Anpassungsfähigkeit.
- » Jedes System ist individuell, aber technisch nachvollziehbar und wartungsfreundlich aufgebaut.



Weitere Details
zum Produkt

Hochperformante Systeme, die sich zu 100 % Ihrer Herausforderung anpassen – egal, ob stationär, mobil oder integriert.

Rundumservice inklusive.

Von der ersten Idee bis zur Inbetriebnahme – Sie profitieren bei BartelsRieger von einem echten Full-Service-Angebot:

- » Persönliche Beratung und technische Einschätzung vor Ort
- » Entwicklung, Fertigung und Montage aus einer Hand
- » Schulung, Wartung und Support nach Bedarf
- » Dokumentation und normgerechte Prüfkonzepte

Innovationen, die mitdenken.

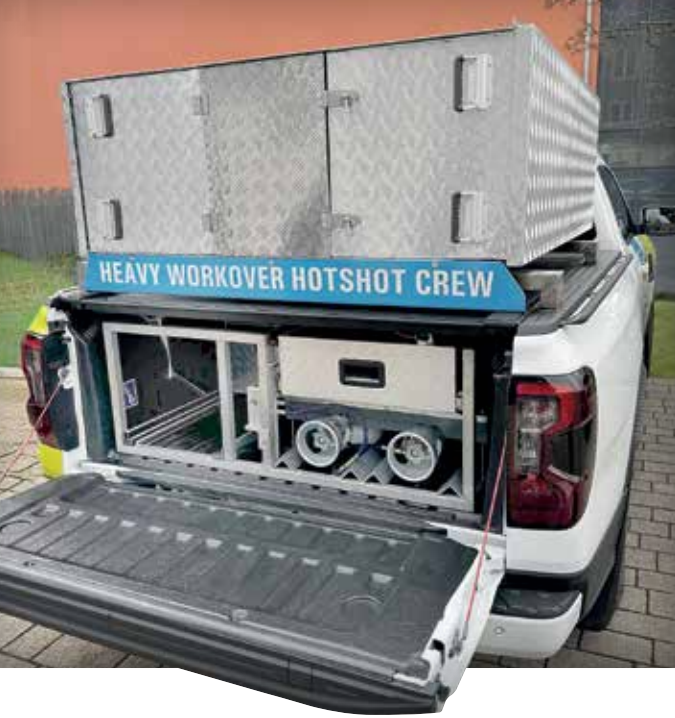
Ob Kompressortechnologie für „unendlich“ Atemluft im Constantflow-Betrieb, kontinuierliche Luftqualitätsüberwachung mit intelligentem Alarmmanagement, oder die Integration in flexible Einsatzfahrzeuge wie Pick-ups oder Anhänger – unsere Sonderlösungen meistern jede Aufgabe:

- » Einsatzfahrzeuge mit integrierter Atemluftversorgung für Notfälle
- » Mobile Anhängersysteme für temporäre Baustellen
- » Integration in PKWs für schnelle Einsätze
- » Festinstallationen für Dauerbetrieb an sensiblen Standorten
- » Zusatzfunktionen wie Heizung, Beleuchtung und autarke Stromversorgung

Ihr Bedarf – unsere Lösung.

Ob Einzelanfertigung oder Kleinserie – bei BartelsRieger ist jede Lösung ein Unikat. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir Systeme, die Ihre Arbeit sicherer, flexibler und effizienter machen. Wir denken nicht in Produkten, sondern in Lösungen.

- ✔ 100 % maßgeschneiderte Systeme
- ✔ 100 % modulare Komponenten – normgerecht & flexibel
- ✔ Jahrzehntelange Erfahrung in anspruchsvollen Projekten
- ✔ Alles aus einer Hand – von der Idee bis zur Inbetriebnahme
- ✔ Kundenfokussierte Entwicklung & Realisierung



Best-Practice-Beispiel 1: Ford Ranger

Unsere Atemschutz-Lösung im Gelände

Schnelligkeit, Flexibilität und Sicherheit im kompakten Format – ein zuverlässiges System für den mobilen Einsatz – maßgeschneidert, einsatzbereit, sicher.

Ein klassischer Anhänger war für diesen Kunden keine Option mehr. **Die Lösung:** Ein umgebauter Ford Ranger mit 2-Flaschen-System (2 x 50 Liter/300 bar) – ideal für Baustellen, unwegsames Gelände und Einsätze in Ex-Atmosphären oder bei toxischer Umgebungsluft. Der Ranger versorgt 2–4 Anwender autark mit sauberer Atemluft und ist auf schnelle Reaktionszeiten und mobile Einsatzorte optimiert.

- ✔ Kurze Vorbereitungszeiten im Notfall
- ✔ Für entfernte Einsatzorte ohne Infrastruktur
- ✔ Kein Anhängerführerschein erforderlich



Weitere Details
zum Produkt

Best-Practice-Beispiel 2: Atemluft-Anhänger AirMax

Unsere Lösungen im Einsatz als Kompressor-System für Extreme

24/7-Einsätze – warme, kontinuierliche Atemluft, auch im Winter. Dieses System wurde für den Dauerbetrieb bei Kälte und Gefahrstoffen konzipiert – leistungsstark, sicher und zukunftsfähig.

Ein Kunde stellte uns vor eine komplexe Anforderung: >1000 Liter pro Minute Constant Flow Atemluft, beheizt und überwacht – für Arbeiten bei niedrigen Temperaturen. **Unsere Antwort:** Ein mobiles Anhängersystem mit integriertem Kompressor, Sensorik zur Luftqualitätsüberwachung, Infrarotheizung, autarker Stromversorgung, Gas-Ex-Detektion mit mehrstufigem Alarmmanagement – alles in einem System vereint.

Das System kann mit der **BariLine HH** kombiniert werden, um sogar den Anwender direkt zu temperieren – ein enormer Fortschritt in Sachen Arbeitskomfort, Ergonomie und Personenschutz.



Weitere Details
zum Produkt

Ihre Herausforderung ist unsere Motivation!

Kontaktieren Sie uns und lassen Sie uns gemeinsam die beste Lösung für Ihre Atemluftversorgung finden (vertrieb@bartels-rieger.de)



Best-Practice-Beispiel 3: Atemschutz-Werkstatt

Maßgeschneiderte Werkstatt-Lösungen für Einsatzkräfte in der Industrie

Sicherheit beginnt mit zuverlässiger Ausrüstung.

BartelsRieger plant und realisiert Atemschutzwerkstätten exakt auf Ihre Anforderungen abgestimmt. Mit exzellenten Partnern, hochwertigsten Materialien und klarem Fokus auf effiziente Abläufe garantieren wir, dass Ihre persönliche Schutzausrüstung zügig, hygienisch einwandfrei und zuverlässig wieder einsatzbereit ist.

Maßgeschneiderte Planung von Atemschutzwerkstätten

Von der Rücknahme der gebrauchten Geräte bis zur erneuten Ausgabe: Alle Bereiche und Systeme sind so gestaltet, dass die Abläufe reibungslos ineinandergreifen.

BartelsRieger unterstützt von der Konzeption und Planung samt Projektsteuerung bis hin zur Übergabe und Schulung.

Erhöhte Sicherheit und geringere Betriebskosten

Die Anforderungen an Einsatzkräfte steigen stetig – dadurch wächst auch der Bedarf an klar strukturierten Prozessen und kurzen Wiederherstellungszeiten der PSA. Mit einer professionellen Instandhaltung und Pflege in speziell eingerichteten Atemschutzwerkstätten sichern Sie nicht nur die Einsatzfähigkeit Ihrer Ausrüstung, sondern auch deren Lebensdauer.



Weitere Details
zum Produkt

Technische Daten Atemschutz-Werkstatt

- » **Koordination von vor- und nachgelagerten Leistungen:** Trockenbauarbeiten inklusive Verlegung von Anschlüssen und Leitungen für Strom, Datenkabel, Frisch- und Abwasser sowie Druckluftanschlüssen.
- » **Ausstattung Mobiliar und Geräte für Weiß-/Schwarzbereich:** Die Möbel zeichnen sich insbesondere durch eine hohe Strapazierfähigkeit und Langlebigkeit aus. Die ergonomisch gestalteten Arbeitsplätze können durch ein flexibles Baukastensystem zu einer individuell angepassten Einheit zusammengestellt werden samt Reinigungs-, Trocknungs- und Desinfektionsgeräten sowie moderner Prüftechnik mit automatisierten Prüfabläufen inkl. Werkstatt-Software.
- » **Kompressorraum:** Atemluftkompressor mit Atemluft-Aufbereitung und Luftqualitäts-Kontrollsystem, Flaschengestell inkl. Flaschen, Absperrventil und Wandbefestigung, Sicherheits-Füllanschlüsse in zwei Druckbereichen.
- » **Prüfung und Inbetriebnahme nach Abschluss der Montage-Arbeiten vor Ort.**



✓ Maßgeschneiderte Planung

Werkstatt-Layout exakt zugeschnitten auf Ihre Prozesse und Räumlichkeiten.

✓ Ergonomie-Konzepte

Leichtes Arbeiten – intelligente Arbeitsplatzgestaltung, effiziente Anordnung, optimale Bewegungsfreiheit, Licht und Komfort.

✓ Hochwertige Materialien

Edelstahlarbeitsflächen, robuste Möbel und langlebige Technik für dauerhafte Qualität.

✓ Betriebsbereite Übergabe

Von Konzeption über Projektsteuerung bis zur Schulung.

✓ Exzellente Partner

Fachhandwerk, Systemlieferanten und Normexperten sorgen für reibungslose Umsetzung.

✓ Hygienische Trennung

Strukturierte Schwarz-Weiß-Trennung für sicheren Kontaminationsschutz.





AirSafe – Mobile Notluftversorgungs-Systeme

Backup-Systeme für engste Raumverhältnisse und mehr Komfort

Die Atemluft-Backup-Systeme von BartelsRieger bieten einen zusätzlichen Schutz für den Atemschutzanwender, falls die Primärversorgung ausfallen sollte. Die Systeme sind in robusten Koffern montiert, die eine sichere Aufbewahrung von Pneumatik und Notluftversorgung gewährleisten. Wird die Luftversorgung aus der Atemluftquelle gestört, zum Beispiel durch eine Unterbrechung des Druckluft-Zuführungsschlauches oder einen Ausfall des Kompressors, schaltet das Ventil automatisch auf die zusätzliche Luftversorgung aus einer Atemluftflasche um.

Die Backup-Systeme sind für Einsätze konzipiert, bei denen es wegen der örtlichen Rahmenbedingungen nicht möglich ist, eine Atemluftversorgung mit Flaschenbatterien direkt an der Einsatzstelle aufzustellen. Zusätzlich müssen diese Backup-Systeme nicht am Mann getragen werden, weshalb Anwender mit weniger Gewicht und höherem Komfort arbeiten können.

Je nach Ausführung erlaubt der Aufbau auch die Integrierung von Filtrationstechnik, Hochdrucküberbrückung und weiteren Features für den sicheren Einsatz von Druckluft-Kompressoren.

Features

- » Die Notluftversorgung ist über ein automatisches Umschaltventil (AUV) mit dem Druckluft-Schlauchgerät verbunden
- » Die Systeme besitzen einen fest verbauten Druckminderer und sind mit einer Restdruck-Warkeinrichtung ausgestattet
- » Alle Systeme sind in robusten Kofferlösungen verbaut, die durch Rollen und ausziehbare Handgriffe maximale Mobilität bei hohem Komfort gewährleisten
- » Unser Portfolio umfasst Produkte für den sicheren Einsatz von Druckluft aus Ringnetzleitungen, Atemluft-Flaschenbatterien und Druckluft-Kompressoren



Weitere Details
zum Produkt

AirSafe MAX

Mittel- und Hochdruckeinspeisung mit Druckluft-Filter in einer mobilen Kofferlösung

Der **AirSafe MAX** ermöglicht in Verbindung mit einem flexiblen Hochdruckschlauch Überbrückungen von bis zu 100 m zwischen Einsatzstelle und Hochdruck-Versorgungsquelle (z. B. Atemluft-Flaschenbatterie).

Bei Störung der Hochdruck-Versorgung steuert das automatische Umschaltventil unterbrechungsfrei die integrierte Notluftversorgung an. Gleichzeitig ertönt ein Warnsignal im Koffer und aus dem Lungenautomaten des Druckluft-Schlauchgerätes, um den Anwender zum Rückzug aufzufordern.

- » Wasser- und staubdichter Koffer aus schlagfestem, säurebeständigem Polymer
- » 2-facher Hochdruckeingang ermöglicht Parallelschaltung mehrerer Systeme oder Flaschenbatterien
- » Ausgelegt für den Einsatz von Druckluft-Schlauchgeräten mit Lungenautomat
- » Koffer inklusive Rollen und ausziehbaren Handgriffen
- » 2 Füll- und Einspeiseanschlüsse: 300 bar, Mitteldruck-Einspeiseanschluss: 6 bar
- » Notluftversorgung: Aufnahme für 2 Atemluftflaschen à 6,8 l/300 bar; ca. 3.800 Liter Atemluftvorrat
- » Niedrige Veratmung: 50 l/min = ca. 76 min, Hohe Veratmung: 100 l/min = ca. 38 min



Weitere Details
zum Produkt

Überbrückung von bis zu 100 m

zwischen Einsatzstelle und Hochdruck-Versorgungsquelle

Geringere G26 Anforderungen

aufgrund von reduziertem Gerätegewicht für den Anwender

100 % mobil

durch Rollen und ausziehbare Handgriffe

100 % redundant

durch eine integrierte Notluftversorgung

Ausstattung

- » Druckminderer
 - » Automatisches Umschaltventil AUV
 - » 2x Füll- und Einspeiseanschluss: 300 bar
 - » Mitteldruck-Einspeiseanschluss: 6 bar
 - » Mitteldruckausgänge: AK2 Kupplung
 - » Mitteldruckmanometer: 0-16 bar
 - » Hochdruckmanometer: 0-400 bar
- » akustische Warneinrichtung bei aktiver NLV
- » zusätzliche Restdruck-Warneinrichtung der NLV: ca. 35 ±5 bar

AirSafe MINI

Mobile Notluftversorgung – kompakt aus Kofferlösungen

- » Wasser- und staubdichter Koffer aus schlagfestem, säurebeständigem Polymer
- » Überwachung des Einspeisedrucks (max. 6 bar) durch die Steuerung des Backup-Systems. Bei Unterschreitung von 3,5 bar unterbrechungsfreie Umschaltung auf die Notluftversorgung bei gleichzeitigem ertönen eines akustischen Warnsignals
- » Die Notluftversorgung besteht aus einer mit Befestigungsklammer gesicherten, leicht zu wechselnden Druckluft-Flasche (2 l/300 bar) mit Druckminderer und automatischem Umschaltventil (AUV)
- » Leicht zugängliche pneumatische Bauteile
- » Von außen zugänglicher Atemlufteingang und -ausgang (Kupplungssystem AK2)



Geringere G26 Anforderungen

aufgrund von reduziertem Gerätegewicht für den Anwender

100 % revisionsfreundlich

durch austauschbare pneumatische Bauteile für optimale Servicierung

100 % dichter Koffer

Wasser- und staubdichter Betrieb in geschlossenem Zustand

100 % mobil

durch Rollen und ausziehbare Handgriffe



Weitere Details
zum Produkt

AirBox

Flexible Atemluft-Umwandlung von Hoch- in Mitteldruck

Mit diesem System ist eine sichere Verbindung mit bis zu 2 Hochdruckversorgungsquellen möglich (z.B. Flaschenbatterie). Die Verbindung wird wahlweise durch 1 oder 2 flexible Hochdruckschläuche (2 m) hergestellt, deren mechanische Festigkeit für den zu erwartenden Betrieb ausgelegt ist. Die Atemluftversorgung für bis zu 2 Personen wird mit Druckluft-Zuführungsschläuchen hergestellt (Länge bis zu 50 m; nicht im Lieferumfang enthalten).

- » Wasser- und staubdichter Koffer aus schlagfestem, säurebeständigem Polymer
- » Restdruckwarneinrichtung
- » Ausgangsdruck: 5,5 bar
- » Gewicht: 10,5 kg

Pneumatik

- » Druckminderer **DM 1900** reduziert Hochdruck auf Arbeitsdruck von 5-6 bar
- » Warneinrichtung im Tableau ertönt bei Restdruck von ca. 35 ±5 bar
- » Füll- und Einspeiseanschluss: 300 bar
- » Mitteldruckmanometer: 0-16 bar; Hochdruckmanometer: 0-400 bar
- » Flexible Hochdruck-Verbindungsschläuche zum Anschluss an die Druckgasflaschen
- » Abblaseventil – manuell als Ventil für System-Entlüftung nutzbar



Bis zu 2 Anwender gleichzeitig

Lieferleistung bis zu 1.900 l/min für gleichzeitige Versorgung von bis zu 2 Anwendern

100% Systemschutz

im wasser- und staubdichten Koffer aus schlagfestem, säurebeständigem Polymer

100% modulare Kofferlösung

in Kombination mit Air2go LIGHT

100% sicheres System

mit Warnsignal, Sicherheits- und Entlüftungsventil, Manometer-Anzeigen für Hoch- und Mitteldruck



Weitere Details
zum Produkt

Druckminderer

Serie 1900

Der Flaschendruckminderer reduziert den Flaschenhochdruck auf den Arbeitsdruck des Druckluft-Schlauchgerätes. Sinkt der Flaschendruck unter 35 ± 5 bar, schaltet der Druckminderer automatisch auf den Warndruck um. Zeitgleich ertönt ein Warnsignal am Druckminderer sowie an der Warneinrichtung am Geräteträger.

Der Luftvorrat in der Druckgasflasche wird am Hochdruckmanometer angezeigt. Das Mitteldruckmanometer dient der Anzeige des Arbeitsdrucks und signalisiert durch Schwankungen des Zeigers die Atemtätigkeit des Geräteträgers.

Über das Abblaseventil/Sicherheitsventil ist durch manuelle Betätigung eine Entlüftung des Systems auch bei geschlossenem Flaschenventil möglich.

- » Eingangsdruck: 300 bar; Betriebsdruck: $5,5 \pm 1$ bar; Warndruck: >7 bar
- » Hochdruck-Manometer: 0-400 bar; Mitteldruck-Manometer: 0-16 bar
- » Lieferleistung: max. 1.900 l/min
- » Eingangs-Anschluss: G 5/8" nach DIN EN 144-2
- » Ausgangs-Anschlüsse: 2 oder 4 Atemluftkupplungen AK2-System
- » Abblaseventil – manuell als Entlüftungsventil nutzbar
- » Warnung: Mitteldruckwarnpfeife (MDW) oder intermittierende Mitteldruckwarnpfeife (iMDW)
- » Restdruck-Warnung bei 35 ± 5 bar Flaschendruck

In der Standard-Ausführung ist der Druckminderer **DM 1900** mit einer Mitteldruck-Warneinrichtung (MDW) ausgestattet, die ab einem Flaschen-Restdruck von 40-30 bar ein akustisches Warnsignal über 90 db(A) ausgibt.

Der Druckminderer **DM 1900-iMDW** mit intermittierender Warneinrichtung eignet sich besonders für laute Arbeitsumgebungen. Zusätzlich wird hierdurch weniger Atemluft für das akustische Warnsignal verbraucht.



Weitere Details
zum Produkt





BartelsRieger Umschaltventil AirAngel

Mehr als ein Umschaltventil – die Lebensversicherung für Einsatzkräfte, wenn Rückzug keine Option ist und Atemluft nicht abreißen darf.

Wenn Einsätze in der Höhe oder Tiefe keine Fehler verzeihen, zählt jede Sekunde – und vor allem die Atemluftversorgung. Der AirAngel von BartelsRieger Atemschutztechnik GmbH wurde speziell für kritische Szenarien entwickelt.

Mehr Flexibilität und maximale Einsatzdauer – selbst dort, wo nur begrenzte Luftquellen mitgeführt werden können und extreme Einsatzsituationen herrschen, wie zum Beispiel bei der Feuerwehr, der Höhenrettung mit PSaGA oder dem Bergbau.

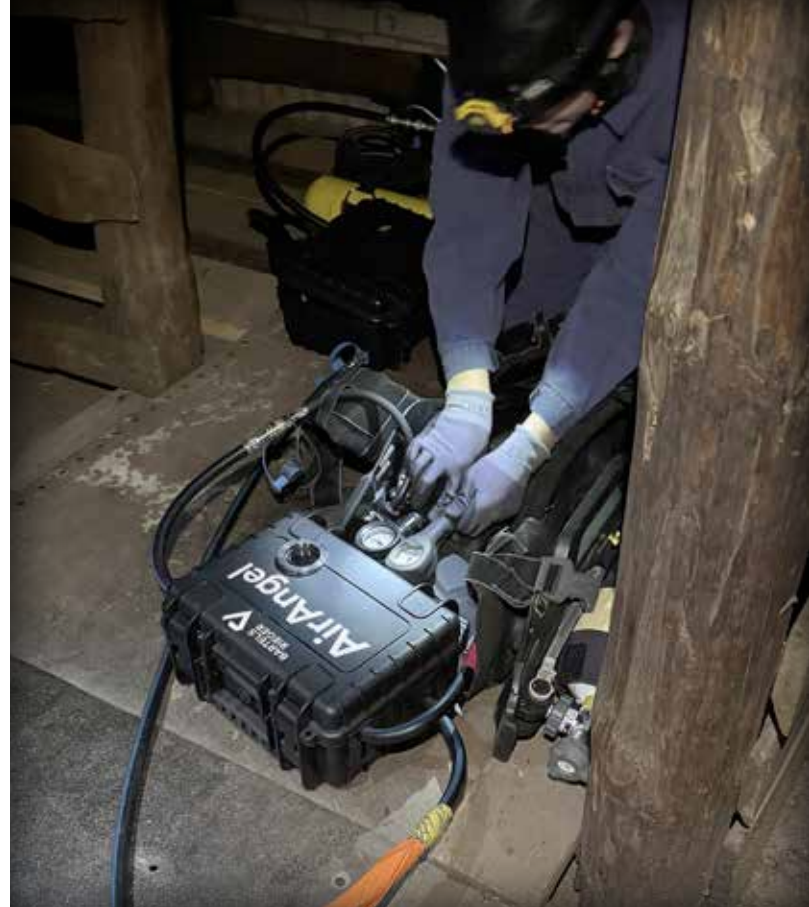


Weitere Details
zum Produkt

Das kompakte Umschaltventil stellt die kontinuierliche Atemluftversorgung eines Druckluft-Schlauchgeräts mit Lungenautomat nach DIN EN 14593-1 aus zwei redundanten Atemluftquellen (z.B. Pressluftatmer) sicher.

Der AirAngel schaltet automatisch und unterbrechungsfrei auf die nächste verfügbare Quelle um, wenn eine Luftquelle leer oder unterbrochen ist. Im Anschluss können weitere Luftquellen (z.B. Pressluftatmer) jederzeit nachgeführt und angeschlossen werden – für eine kontinuierliche Luftversorgung.

Das robuste Kofferformat schützt die Technik zuverlässig und ermöglicht einen schnellen, intuitiven Einsatz auch unter extremen Bedingungen.



✓ Maximale Redundanz

Sichere Atemluft aus mehreren unabhängigen Quellen – ohne Einsatzunterbrechung

✓ Unendliche Einsatzdauer

Pressluftatmer flexibel nacheinander anschließbar

✓ Entwickelt für Extremlagen

Ideal für Feuerwehr, Höhenrettung mit PSAGa und Bergbau – überall dort, wo herkömmliche Lösungen an Grenzen stoßen

✓ Einsatzbereit & robust

Kompakte Bauform im widerstandsfähigen Transportkoffer



AirPure K Druckluft-Filter als Koffersystem oder mit Fahrgestell

Betriebsfertige Filterkombination für bis zu zwei Druckluft-Schlauchgeräte, in robustem Koffer, bestehend aus:



1. Stufe 5 Mikron Filtration mit Wasserabscheidungsfunktion und automatischem Kondensatableiter
 2. Stufe 0,01 Mikron Filtration und automatischem Kondensatableiter
 3. Stufe Aktivkohlefiltration und manueller Kondensatablass <0,003 mg/qm Restölgehalt
- » Mit Druckminderer, Manometer und Kondensatauffangbehälter
 - » Anschlüsse: Eingang R 3/8", Ausgang R 1/4" Innengewinde
 - » Max. Arbeitsdruck: 16 bar

AirPure W Druckluft-Filter als Wandeinheit

Betriebsfertige Filterkombination zur Wandmontage für bis zu drei Druckluft-Schlauchgeräte bestehend aus:

1. Stufe 5 Mikron Filtration mit Wasserabscheidungsfunktion und automatischem Kondensatableiter
 2. Stufe 0,01 Mikron Filtration und automatischem Kondensatableiter
 3. Stufe Aktivkohlefiltration und manueller Kondensatablass <0,003 mg/qm Restölgehalt
- » Mit Druckminderer und Manometer
 - » Anschlüsse: Eingang R 3/8", Ausgang R 1/4 " Innengewinde



- ✓ 3-fach-Filtration – Stufen-Filtration für sehr hohe Atemluftqualität
- ✓ Aus Druckluft wird Atemluft in Kombination mit Druckluft-Netzen oder Mitteldruck-Kompressoren
- ✓ Für stationären und mobilen Einsatz



Weitere Details
zum Produkt

Druckgasbehälter

Atemluft-Composite-Flaschen für Flaschenwagen und Anhänger

Atemluft-Composite-Flasche mit 6,8 l/300 bar

Atemluft-Composite-Flasche mit 6,8 l Fassungsvermögen und 300 bar Fülldruck, mit zylindrischem M18x1,5 Gewinde. Die Ventile sind gemäß EN 144 zugelassen.

- » Luftvolumen: ca. 1.900 Liter
- » Lebensdauer PET-Liner: 30 Jahre
- » Lebensdauer Alu-Liner: unbegrenzt
- » Auslieferung inklusive Erstinbetriebnahme



Atemluft-Stahlflasche mit 50 l/300 bar

Atemluft-Stahlflasche mit 50 l Fassungsvermögen und 300 bar Fülldruck, ausgestattet mit einem 300 bar Flaschenventil mit Ventilverschlusskappe.

- » Luftvolumen: ca. 14.000 Liter
- » Lebensdauer 10 Jahre
- » Auslieferung inklusive Erstinbetriebnahme



Atemluft-Stahlflasche mit 2 l/300 bar

Atemluft-Stahlflasche mit 2 l Fassungsvermögen und 300 bar Fülldruck, ausgestattet mit einem 300 bar Flaschenventil mit Ventilverschlusskappe.

- » Entspanntes Luftvolumen: ca. 500 Liter
- » Lebensdauer 10 Jahre
- » Auslieferung inklusive Erstinbetriebnahme



Weitere Details
zum Produkt

Druckluft-Zuführungsschläuche (DZS)

Zertifiziertes Atemschutzgerät

Druckluft-Zuführungsschläuche von BartelsRieger sind auf bestimmte Längen konfektioniert und mit einer fest eingebundenen Sicherheits-Atemluftkupplung und einem entsprechenden Stecknippel ausgerüstet. Besondere Eigenschaften sind die Zugfestigkeit der Einbindungen, die Knickfestigkeit, die Hitze- und Flammbeständigkeit sowie die elektrostatische Ableitfähigkeit.

Die Schläuche sind nach EN 14593-1 gekennzeichnet mit:

- (H) - hitzebeständig
- (S) – antistatisch
- (F) – flammbeständig

Sie sind in verschiedenen Einzellängen von 5-50 m erhältlich. Bei Bedarf können bis zu max. 3 Einzelschläuche miteinander kombiniert werden, um eine größere Reichweite der Schläuche zu erreichen. Die Gesamtlänge ist auf 50 m beschränkt.

- » In Arbeitslängen von 5-50 m erhältlich
- » Innendurchmesser 9,5 mm
- » Inklusive Atemluft-Kupplung AK2 und Stecknippel AK2

Schlauchaufroller aus Edelstahl

Komfortabler Transport und längere Lebensdauer von Druckluft-Zuführungsschläuchen

Schlauchaufroller aus Edelstahl ermöglichen einen einfachen Transport sowie durch speziell gedichtete Drehdurchführung das Ab- und Aufrollen des Druckluft-Zuführungsschlauches während des Einsatzes.

- » **Automatischer Schlauchaufroller**
für Druckluft-Zuführungsschläuche bis zu einer Länge von 50 m
- » **Manueller Schlauchaufroller**
für Druckluft-Zuführungsschläuchen mit einer Länge von 35-50 m



Weitere Details
zum Produkt



Druckluft-Zuführungsschläuche mit RFID-Chip

Zertifiziert nach EN 14593-1/EN 14594

BartelsRieger nutzt die RFID-Chip-Technologie zur Kennzeichnung von Druckluft-Zuführungsschläuchen, um relevante Informationen während des gesamten Lebenszyklus nachverfolgbar zu halten.

- » Dauerhafte und eindeutige Kennzeichnung für Druckluft-Zuführungsschläuche
- » Unkomplizierte, sichere Identifikation im Lager und im Einsatz
- » Lückenlose Verfolgung von Einsatzzeiten und Einsatzorten
- » Bestands- und Serviceplanung für Atemschutzgeräte – dadurch garantierte Verfügbarkeit

Die RFID-Technologie ist kombinierbar mit allen BartelsRieger-Produktlösungen.

100 % zertifiziert

nach EN 14593-1/EN 14594 – Atemschutzgeräte

100 % zugfeste Einbindungen

knickfest, hitze- und flammbeständig sowie elektrostatisch ableitfähig

100 % Kombinierbarkeit

der Schläuche in verschiedenen Längen

Pressluftatmer RN

Pressluftatmer Serie RN - Atemschutz mit Warneinrichtung im Lungenautomaten

Alle Geräte der Serie RN (mit Stahl- oder Compositeflaschen) bieten wir in Überdruck-Technologie an. Sie sind für den Feuerwehreinsatz zugelassen. Als Besonderheit sind die Lungenautomaten mit einer speziellen Warneinrichtung im Gerät versehen, die bei sinkendem Flaschendruck anspricht.

Leichte Kunststoff-Rückentragelplatte, antistatisch, mit integriertem Tragegriff, Universal-Flaschenspannband und verstellbare, gepolsterte Bänderung mit Schnellverschluss, Druckminderer, Hochdruckmanometer, Überdruck-Lungenautomat mit Gewindeanschluss M 45x3 nach EN 148-3 und integrierter Warneinrichtung, Überdruck Vollmaske TR 2002 gemäß EN 136 Klasse 3, mit Gewindeanschluss M 45x3 nach EN 148-3 und kratzfester, lösemittelbeständiger Sichtscheibe.

Lungenautomat mit patentierter akustischer Warneinrichtung

Ergonomische Rückenplatte, die das Gewicht bequem verteilt und den SCBA stabil auf dem Rücken des Benutzers hält

Nachleuchtendes Manometer mit Skala auch in PSI, bis zu 360 bar und mit farbigem Auslassbereich zwischen 50 und 0 bar

Kolbendruckminderer, dessen Ausgangsdruck konstant bleibt, während der Flaschendruck sinkt

Panoramamaske bei Überdruck mit breitem Sichtfeld

Verstellbares und gepolstertes Gurtband, das den Komfort verbessert und einen längeren Gebrauch des Sets ermöglicht

Flaschenverankerung mit neuer Verriegelung und retroreflektierendem Band

Ventilgriff, der ein versehentliches Öffnen oder Schließen der Flasche verhindert

- ✔ Warneinrichtung im Lungenautomaten
- ✔ Erhältlich mit Überdruck-Anschluss M 45x3 oder ESA-Steckanschluss



Weitere Details
zum Produkt

Atemschutzmasken

Vollmasken für höchste Ansprüche (DIN EN 136, Klasse 3)

Atemschutzmasken schützen gerätetragende Personen vor Atemgiften oder Partikeln und werden umluftabhängig in Verbindung mit Atemschutzfiltern (filtrierender Atemschutz) oder umluftunabhängig mit Druckluft-Schlauchgeräten (isolierender Atemschutz) eingesetzt.

Als geschlossener Atemanschluss decken Vollmasken das gesamte Gesicht ab und bieten den gewünschten Schutz in Kombination mit Atemluftversorgungs-Systemen, die in dieser Broschüre beschrieben sind.

Vollmaske BRK 820

Effektiver Atemschutz für die Industrie

Die Vollmaske **BRK 820** ist in unterschiedlichen Versionen erhältlich, universell einsetzbar und bietet ein verzerrungsfreies, weitwinkliges Blickfeld durch eine hitzebeständige Polycarbonatscheibe.

Die leistungsfähige Sprechmembran gewährleistet eine gute Sprachverständigung. Über das Rundgewinde-Anschlussstück nach EN 148-1 können alle Schraubfilter mit Rundgewindeanschluss Rd 40, sowie alle Steckfilter mit der wiederverwendbaren Filteraufnahme und Druckluftschlauchgeräte mit Normaldruck-Lungenautomat, angeschlossen werden. Die stufenlos verstellbare Bänderung ermöglicht einen optimalen Tragekomfort.

Darüber hinaus ist die **BRK 820** auch in Überdruckausführung mit M45x3- oder ESA-Steckanschluss erhältlich.



Weitere Details
zum Produkt



Atemschutz-Vollmasken
mit Rundgewindeanschluss Rd40,
Überdruckanschluss M45x3
und Einheits-Steckanschluss (ESA)



Vollmasken mit Rundgewindeanschluss nach EN 148-1



Vollmaske BRK 820

- » DIN EN 136, Klasse 3 (CL3)
- » Gewicht: ca. 610 g
- » Scheibenmaterial: Polycarbonat
- » Material: Gummi
- » RD40 Rundgewinde-Anschluss nach EN 148-1



Vollmaske BRK 820 V

- » DIN EN 136, Klasse 3 (CL3)
- » Gewicht: ca. 670 g
- » Scheibenmaterial: Verbundglasscheibe
- » Material: Gummi
- » RD40 Rundgewinde-Anschluss nach EN 148-1



Vollmaske BRK 820 G

- » DIN EN 136, Klasse 3 (CL3)
- » Gewicht: ca. 580 g
- » Scheibenmaterial: oberflächengehärtetes Polycarbonat
- » Material: Gummi
- » Rundgewinde-Anschluss nach EN 148-1



Weitere Details
zum Produkt



Vollmasken mit Überdruckanschluss



Vollmaske BRK 820 A als Überdruckausführung

- » DIN EN 136, Klasse 3 (CL3)
- » Gewicht: ca. 610 g
- » Scheibenmaterial: oberflächengehärtetes Polycarbonat
- » Gewindeanschluss: M45x3 nach EN 148-3
- » Material: Gummi

- Vollmaske BRK 820 BN**
 - » DIN EN 136, Klasse 3 (CL3)
 - » Gewicht: ca. 670 g
 - » Scheibenmaterial: oberflächengehärtetes Polycarbonat
 - » Einheitssteckanschluss: ESA nach DIN 58600
 - » Material: Gummi



- ✓ **Leistungsstarke Sprechmembran**
- ✓ **Stufenlos verstellbare Bänderung**
- ✓ **Maskengröße universal**





Lungenautomaten
mit Rundgewindeanschluss Rd40
und Überdruckanschluss M45x3



Anwendungsbereiche

In der Chemie und Petrochemie, in der Automobil-, Pharma- und Lebensmittelindustrie und in der Landwirtschaft sowie in Kraftwerken und bei Kernkraftwerksrückbau, im Bergbau, bei der Feuerwehr, dem Rettungsdienst und beim Katastrophenschutz u.v.m.

BartelsRieger Lungenautomat AirValve

Atemschutz unter härtesten Bedingungen

Die Überdruck- und Normaldruckvariante des AirValve sind besonders schmutzresistent und funktionieren unter härtesten Bedingungen zuverlässig – bei hohen Schadstoffkonzentrationen, bei starker Verschmutzung und eingeschränkten Fluchtmöglichkeiten – überall, wo absolut zuverlässiger Atemschutz notwendig ist.

Das Grundgerät des Lungenautomaten ist ein Bindeglied zwischen Atemanschluss (z. B. Vollmaske **BRK 820**) und Druckluft-Zuführungsschlauch **DZS 9/DZS 9R** zur Druckluft-Quelle.

Es wird unterschieden zwischen Constant-Flow-Geräten mit Regelventil und konstanter Luftzufuhr (siehe **BariLine**) und lungenautomatisch betriebenen Geräten. Druckluft-Schlauchgeräte mit Lungenautomaten liefern Atemluft nur dann, wenn die atemschutzgerättragenden Person Luft einatmet. Der Luftverbrauch ist bei diesen Geräten geringer als bei Druckluft-Schlauchgeräten mit konstantem Volumenstrom.

Ein Druckluft-Schlauchgerät mit Lungenautomat ist vor allem für die Atemluftversorgung aus Druckluft-Flaschen geeignet. Man unterscheidet in Normaldruck- und Überdruck-Geräte. Letztere erzeugen im Atemanschluss einen Überdruck. Der Überdruck verhindert das Eindringen von Gefahrstoffen aus der Umgebungsatmosphäre in die Atemschutzmaske.

Lungenautomat AirValve N und P für Normal- und Überdruck

Reduzierte Technik sorgt für mehr Sicherheit im Einsatz und verkürzte Service-Zeiten

Erhältlich als Normaldruckausführung **AirValve N** mit Rundgewindeanschluss Rd 40 nach EN 148-1 oder als Überdruckvariante **AirValve P** mit M45x3 Anschluss nach EN 148-3.

- » **Optional mit Warnsignal:** Gerätetragende Personen werden bei Versorgungsdruck-Störung akustisch gewarnt.
- » **Aufgeräumte Technik:** Durch Verzicht auf anfällige Kleinteile wurde die Technik auf robuste Kernkomponenten reduziert.
- » **Innovative Absperrfunktion für Überdruck-Variante:** Überdruck-Lungenautomaten verfügen über eine Absperrfunktion, um unkontrollierten Luftverlust bei Nichtbenutzung des Geräts zu verhindern.

Die Absperrereinrichtung des **AirValve P** ist über eine großflächige Membran zu bedienen. Zusätzliche Abdichtungen sind nicht nötig.



Qualitätsversprechen

durch 100% rostfreien Edelstahl und glasfaser-
verstärktes Polyamid

G26-1 fällt in G26 Gruppe 1 (ArbMedVV), da
Gewicht <3 kg und <5 mbar Atemwiderstand

70% weniger Ersatzteilverhaltung

95% weniger Handlingsaufwand
bei Reinigung und Wartung

100% fail-safe durch
intuitive Bedienbarkeit

65% weniger Bauteile



Weitere Details
zum Produkt

Lungenautomat Serie 4500 PL

Druckluft-Schlauchgeräte mit integrierter Warneinrichtung

Der Lungenautomat **4500 PL** hat sich viele Jahre in härtestem Einsatz bewährt. Ein wesentliches Merkmal dieses Lungenautomaten ist die fest integrierte Warneinrichtung, die in Kombination mit dem Druckminderer **DM 1900** ein Unterschreiten des Mindestdrucks mit einem Warnton direkt am Gerät des Anwenders quittiert – unüberhörbar und ohne zusätzlichen Luftverbrauch.

Optional mit Mitteldruck-Warnpfeife

Optional kann die Zugentlastung mit einer Mitteldruck-Warnpfeife (MDW) ausgerüstet werden, die bei Versorgung aus einem betrieblichen Atemluftnetz bei Unterschreiten des notwendigen minimalen Versorgungsdrucks eine akustische Warnung an der atmenschutzgerättragenden Person ermöglicht.

Leibgurt

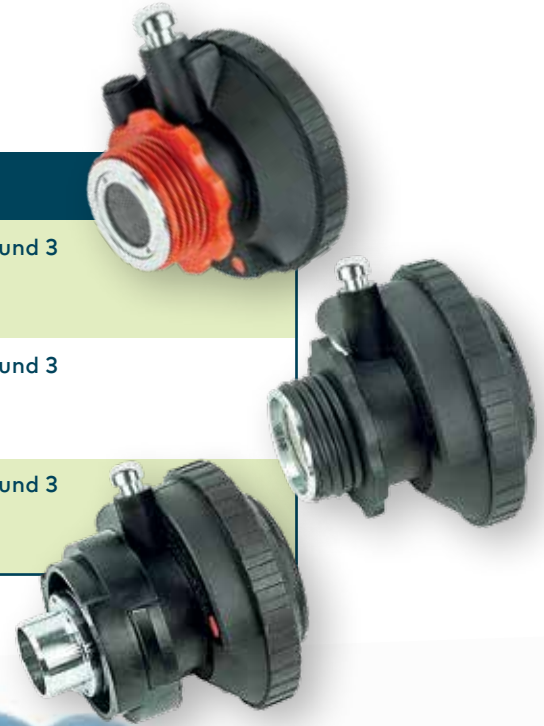
Optional aus blauem Gewebe mit hochfestem Schloss aus Metall.



Weitere Details
zum Produkt


Normal- und Überdruckausführung

Anschluss	Typ	Atemanschluss
D	Normaldruck	Vollmaske nach DIN EN 136 Klasse 2 und 3 mit Rundgewindeanschluß Rd40x1/7 nach DIN EN 148-1
A	Überdruck	Vollmaske nach DIN EN 136 Klasse 2 und 3 mit Gewindeanschluß M45x3 nach DIN EN 148-3
BN	Überdruck	Vollmaske nach DIN EN 136 Klasse 2 und 3 mit Einheitssteckanschluss ESA nach DIN 58600



- ✓ Fest im Lungenautomaten integrierte Warneinrichtung
- ✓ Fällt in G26 Gruppe 1 (ArbMedVV), da Gewicht <3 kg und <5 mbar Atemwiderstand
- ✓ Erhältlich in Normal- und Überdruck mit allen gängigen Anschlussstücken





Druckluft-Schlauchgeräte BariLine HH und PW

Druckluft-Schlauchgerät BartelsRieger BariLine HH

Komfortabel und sicher – BariLine HH verbindet Atemschutz und PSA in einem Gerät. Zertifiziert nach DIN EN 14594 (Klasse 3B), entspricht Schutzniveau 100.

Die **BariLine**-Produktfamilie von BartelsRieger enthält Druckluft-Schlauchgeräte mit Regelventil und konstanter Luftzufuhr (Constant-Flow Geräte). **BariLine**-Geräte liefern ausreichend Luft auch bei geringerem Betriebsdruck.

Kopfschutz

Integrierter Industrieschutzhelm ohne Bauartveränderung nach DIN EN 397.

Atemschutz

Kontinuierlicher Volumenstrom wird über ein Regelventil eingestellt und gewährleistet die Luftzufuhr stets leise und zugfrei. Der für die Sicherheit erforderliche Mindestvolumenstrom kann nicht unterschritten werden.

Gesichtsschutz

Erfüllt die Anforderungen für Gesichtsschutzschirme nach EN 166, ist kratzfest und hat ein weites Sichtfeld.

Chemikalienschutz

Chemikalienbeständiger Haubenüberzug aus neu entwickeltem **BariChem** ist elektrostatisch ableitend und leicht wechselbar. Besonders komfortabel und beständig gegen eine Vielzahl chemischer und biologischer Gefahrstoffen.



G26-1

BariLine PW fällt in G26 Gruppe 1 (ArbMedVV), da Gewicht <3 kg und <5 mbar Atemwiderstand

Keine G26 Vorsorge

Keine G26 Vorsorge bei BariLine HH nötig, da kein Atemwiderstand und Gewicht <3 kg

Bart-/Brillenträger

Atemschutzhaube speziell entwickelt auch für Bart- und Brillenträger

Einsatzfähig ab >3 bar

Einsatzfähigkeit ab 3 bar Betriebsdruck

Elektrostatisch ableitend

Schläuche, Haube und Regelventilkörper sind aus elektrostatisch ableitenden Materialien und ermöglichen den Einsatz in EX-Zonen 1, 2 und 21, 22

Klasse 3B/4B

Bis zu 50 m Druckluft-Zuführungsschlauch möglich



Einsatzmöglichkeiten BariLine PW

Gegen CMR-Stoffe sowie sehr giftige und radioaktive Stoffe.

Gegen luftgetragene biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppen 2, 3 und Enzyme.

Druckluft-Schlauchgerät BariLine PW

Leicht und kompakt – BariLine PW in Kombination mit Vollmaske auch für den Einsatz in engen Räumen. Zertifiziert nach DIN EN 14594 (Klasse 4B), entspricht Schutzniveau 1.000.

Überschussventil

Überschüssige Luft wird abgeleitet und reduziert so den Ausatemwiderstand.

Rundgewindeanschluss

Rundgewindeanschluss Rd 40 nach EN 148-1 zum Anschluss an eine Vollmaske nach EN 136.

Integrierter Diffusor

Reduziert Strömungsgeräusche und Einströmgeschwindigkeit der Atemluft.

Regelventil mit Leibgurt

Regelventil mit BariLine-Serie zertifiziert nach DIN EN 14594, geeignet für beide Druckluft-Schlauchgeräte.

Ab 3 bar einsatzfähig

Einsatzfähigkeit auch bei niedrigem Betriebsdruck.

Hochfeste Zugentlastung

Leibgurt und Gürtelclip sind für eine maximale Zugkraft von bis zu 2500 N ausgelegt.

Einfachste Reinigung

Regelventil und Leibgurt können in Industrie-Waschmaschinen gereinigt werden. Alle Komponenten sind aus rostfreien Materialien gefertigt. Nachfetten der beweglichen Teile nicht erforderlich.

Akustische Warneinrichtung

Warnsignal ertönt bei Unterschreiten des Versorgungsdrucks sowie bei zu hohem Betriebsdruck.



Weitere Details
zum Produkt



Mehr Service für mehr Sicherheit

Ihr Rundum-Sorglos-Paket für Reinigung und Wartung

Reinigung und Wartung von Atemschutzgeräten sind äußerst komplexe Aufgaben. Dabei geht es nicht nur um die Sicherheit im Einsatz. Unsachgemäßes Vorgehen gefährdet auch die Mitarbeiter, die mit der Reinigung von kontaminierter Ausrüstung beauftragt werden. BartelsRieger bietet Ihnen daher die vollständige Reinigung und Wartung Ihrer Atemschutzgeräte als professionelle Serviceleistung an.

Abholung und Lieferung

Wir organisieren die Abholung Ihrer Geräte und kümmern uns darum, dass diese nach der Reinigung schnellstmöglich wieder an deren Einsatzort gelangen. Entweder durch unsere Mitarbeiter oder einen unserer Logistik-Partner.

Fachgerechte Reinigung

Unsere geschulten Fachkräfte wissen, worauf es bei der Reinigung von Atemschutzgeräten ankommt. Wir reinigen schnell, gründlich und zuverlässig sowie unter Einhaltung aller Sicherheits- und Umweltschutzvorgaben.

Prüfung und digitale Dokumentation

Nach der Reinigung werden alle Geräte einer Abschlussprüfung unterzogen. Sie erhalten die Geräte einsatzbereit zurück. Entsprechende Zertifikate stellen wir direkt digital oder in Papierform für Sie bereit.

Beste Service für Ihre Geräte

Wir reinigen Druckluft-Schlauchgeräte, Lungenautomaten sowie sämtliche Atemanschlüsse von der Viertel- bis zur Vollmaske. Unser Angebot erstreckt sich dabei auf die Produkte zahlreicher Hersteller. Unter anderem sind wir zur Reinigung und Prüfung sämtlicher Atemanschlüsse nach EN-136 berechtigt.

Schnell. Flexibel. Sicher.

Profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen

Mehr Sicherheit im Einsatz

Dank sorgfältiger Reinigung und kompromissloser Prüfung können Sie sich darauf verlassen, dass Ihre Ausrüstung im nächsten Einsatz zuverlässig funktioniert.

Schutz Ihrer Service-Mitarbeiter

Fehler im Umgang mit kontaminierter Ausrüstung gefährden auch die Mitarbeiter in Ihrer Service-Werkstatt. Unsere geschulten Fachkräfte gehen hier keinerlei Risiken ein.

Schnelle Verfügbarkeit und hohe Flexibilität

Abholung und Lieferung der Ausrüstung planen wir flexibel nach Kundenwunsch. Sie erhalten Ihre Geräte immer dann, wenn Sie diese benötigen.

Besserer Umweltschutz

Als Ecovadis-zertifiziertes Unternehmen haben wir uns zu besonderem Umweltschutz verpflichtet. Wir sorgen dafür, dass bei der Reinigung entstehende Gefahrstoffe fachgemäß entsorgt werden.

Geringere Kosten

Spezialisierte Mitarbeiter reinigen und prüfen Ihre Atemschutzausrüstung mit modernster Technik. Erfahrung und optimierte Prozesse machen unser Angebot besonders wettbewerbsfähig.



Weitere Details
zum Produkt





Weitere Details
zum Produkt

Atemschutz mieten und leasen – Ihre Vorteile

Geringere Kosten und weniger Verwaltungsaufwand

Das Bereitstellen von Atemschutz ist eine komplexe Aufgabe. Diese ist mit Auswahl und Kauf der richtigen Ausrüstung noch nicht abgeschlossen. Die Schulung der Mitarbeiter sowie Wartung und Pflege der Atemschutzgeräte setzen enormes Fachwissen voraus. Viele Unternehmen investieren zudem in den Kauf von Atemschutzgeräten, die nur selten zum Einsatz kommen und binden so Ressourcen, die anderweitig genutzt werden könnten.

Als Antwort auf diese Herausforderung bietet BartelsRieger Atemschutz auch zur Miete und zum Leasen an. Unser Lager befindet sich in Nordrhein-Westfalen (Köln-Ossendorf).

Mehr Sicherheit im Einsatz: Nach umfassender Beratung stellen wir Ihnen schnell und bedarfsgerecht optimal gewartete Atemschutz-Geräte zur Verfügung – inklusive Schulung Ihrer Mitarbeiter.

Schutz Ihrer Mitarbeiter: Atemschutzgeräte können nach dem Einsatz mit gefährlichen Stoffen kontaminiert sein. Die Reinigung muss daher gemäß zahlreichen Richtlinien erfolgen. Unser geschultes Fachpersonal übernimmt diese Aufgabe für Sie.

Geringere Kosten: Die Anschaffung von Atemschutzgeräten ist in den meisten Fällen mit hohen Kosten verbunden. Für viele Unternehmen lohnt sich Atemschutz als Miet- und Leasinglösung daher wirtschaftlich betrachtet vor allem dann, wenn Atemschutzgeräte nur unregelmäßig zum Einsatz kommen.

Weniger Verwaltungsaufwand: Beschaffung, Lagerung, Wartung, Reinigung und Pflege von Atemschutz ist auch ein enormer Verwaltungsaufwand. Mit unserem Miet- und Leasingkonzept reduzieren Sie diesen auf ein Minimum.



BartelsRieger Service

Beste Betreuung über den gesamten Lebenszyklus unserer Geräte

Mit BartelsRieger profitieren Sie von umfangreichen Serviceleistungen für sämtliche Produktlösungen. Dazu gehören Wartungs-, Reparatur- und Austauschkonzepte ebenso wie Schulungen und Miet-Lösungen.

Ihre Vorteile mit dem Service-Angebot von BartelsRieger

- » Volle Sicherheit durch professionelle Wartung, Reinigung und Prüfung
- » Weniger Kosten durch verlängerte Produktlebenszyklen
- » Minimierte Ausfallzeiten dank schneller Bereitstellung von Ersatzteilen
- » Service vor Ort durch unsere mobile Servicewerkstatt
- » Fehlerfreie Inbetriebnahme von Geräten und Anlagen
- » Ideale Vorbereitung in Anwender- und Gerätewart-Schulungen
- » Garantierte Hilfe und prompte Reaktionszeiten im Rahmen individueller Service-Verträge
- » Miete von Atemschutzgeräten für mehr Flexibilität und Planbarkeit



Weitere Details
zum Produkt

Sicherheit mit jedem Atemzug.

BartelsRieger Atemschutztechnik GmbH

Richard-Byrd-Straße 23 | 50829 Köln
Telefon +49 (0)221 59777-0 | mail@bartels-rieger.de
www.bartels-rieger.de | www.barikos.de



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com | 077-2500-850